Protokoll der Sitzung der Gemeindevertreter*innen der Gemeinde Mohrkirch am 15.10.26, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Mohrkirch

Anwesende Gemeindevertreter*innen: (vollzählig)
Michael Haushahn, Wolfgang Schäfing, Sina Brix, Rüdiger Hahn, Jan Engeland,Volker Diederichsen, Hanno Christiansen, Sven Müller, Dörte Peters, Thomas Christophersen, Hans-Detlef Lausen (auch Protokollführer)

Weiterhin anwesend:
2 Bürger der Gemeinde Mohrkirch

Ein Vertreter der Presse ist nicht anwesend

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 25.6.2026
3. Verwaltungsbericht
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Notstromgenerators
6. Sachstandsbericht zur Kanalsanierung
7. Sachstandsbericht zur PV-Anlage. Wärmepumpe und Wasseranschluss im Sportlerheim
8. Beratung und Beschlussfassung zur Antragstellung zum Sondervermögen
9. Sachstandsbericht zur Abwassersatzung
10. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Mohrkirch (Kleinkläranlagensatzung)
11. Anträge
12. Sonstige Vorlagen

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.

13. Grundstücks- und Vertragsangelegenheiten

TOP 1:
Bürgermeister Michael Haushahn begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

TOP 2:
Das Protokoll vom 25.06.26 wird einstimmig genehmigt.
Abstimmungsergebnis: 11 x ja

TOP 3:
In Auszügen berichtetet Bürgermeister Haushahn aus dem in der Anlage befindlichen Verwaltungsbericht.
Siehe Anlage 1 Verwaltungsbericht

TOP 4:
Keine Fragen

TOP 5:
Bürgermeister Haushahn erklärt, dass die Anschaffung eines neuen Notstromgenerators erforderlich ist, weil der vorhandene Generator auf dem Einsatzfahrzeug der FFW nicht mit der Steuerung der neuen PV- und Wärmepumpenanlage synchronisiert ist. Es könnte zu Schäden und Ausfällen kommen.
Die Gemeindevertretung stimmt der Anschaffung eines neuen Notstromgenerators einstimmig zu.
Kosten 7.570.- €
Abstimmungsergebnis: 11 x ja

TOP 6:
Die Punkte die „offen" also durch Freilegen saniert werden müssen sind definiert. Für diese Arbeiten läuft eine Ausschreibung. Submission ist der 20.11. Es handelt sich im Wesentlichen um Schächte und Hausanschlusssituationen.
Hauseigentümer mit Fehlanschlüssen hat die Bauverwaltung noch nicht angeschrieben.
Welche Bereiche später im Inline-Verfahren saniert werden müssen steht noch nicht fest. Die Arbeiten können später jederzeit ausgeführt werden, ohne die Straße aufmachen zu müssen.

TOP 7:
Der E-Anschluss ist erfolgt. Die Wärmepumpe und das Warmwasser laufen. Der neue Wasseranschluss und das E-Kabel für die Straßenbeleuchtung müssen noch verlegt werden. Die Abnahme steht noch aus.

TOP 8:
Bürgermeister Haushahn berichtet, dass der Gemeinde Mohrkirch aus dem „Sondervermögen" ein Einzelbudget von 416.096,86 € zur Verfügung steht.
Zwei grundlegende Aspekte sind bei der Verwendung zu berücksichtigen.
1. Mittel können nur eingesetzt werden, wenn das Projekt größer ist als 50.000,00 Euro
2. Das Projekt muss nach dem 1.1.2025 begonnen sein

Derzeit hat die Gemeinde Mohrkirch noch langfristige Verbindlichkeiten.
Das sind unsere Beteiligungen auf Amtsebene, die solidarischen Projekte: Jugendplatz, Sporthalle Steinfeld und Medina.
Für Mohrkirch belaufen sich diese festen Zusagen nach heutigem Stand auf 305.758,13 Euro
Diese Summe müssen wir in den kommenden Haushalten aufbringen.
Zahlen wir vorher, entlasten wir unseren Haushalt und / oder können die Mittel anderweitig einsetzen.
Michael Haushahn berichtet, dass der Finanzausschuss des Amtes es haushälterisch für am sinnvollsten hält Verbindlichkeiten zu tilgen um langfristigen Kapitaldienst zu vermeiden.

Im Vorwege der Sitzung hatte Michael Haushahn die Gemeindevertreter*innen über folgenden Vorschlag des Finanzausschusses des Amtes informiert.

Vorschlag gem. Finanzausschusssitzung vom Amt am 21.09.2026
Gemeinsame Antragsstellung als Solidargemeinschaft für die Baumaßnahmen Jugendplatz und Sporthalle Steinfeld, um eine Kreditaufnahme auf Amtsebene zu vermeiden und durch die Zinsersparnis (ca. 800.000 € bei einer Kreditsumme 2.100.000 €) und somit einer geringeren Amtsumlage, eine Entlastung im laufenden Haushalt zu erreichen. Gemeinsame Anträge würden außerdem den Verwaltungsaufwand reduzieren.
Zudem könnten die Fördermittel zeitnah abgerufen werden, da der Jugendplatz in diesem Jahr noch fertiggestellt wird.

Weitere Details zu möglichen Baumaßnahem einzelner Gemeinden werden in den jeweiligen Haushaltsberatungen besprochen.

Nach Beratung beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, dass man dem o.a. Vorschlag zustimmt.
Abstimmungsergebnis: 11 x ja

TOP 9:
Bürgermeister Haushahn erklärt, dass getrennte Satzungen für Abwasser und Regenwasser erarbeitet werden müssen.
Eine Erhöhung der Abwassergebühren muss zunächst nicht erfolgen.

TOP 10:
Sachverhalt:
Den Gemeinden obliegt im Rahmen der Selbstverwaltung die Verpflichtung zur Abwasserbeseitigung des in den Hauskläranlagen anfallenden Fäkalschlamms und des in den abflusslosen Sammelgruben gesammelten Abwassers gemäß § 31 Landeswassergesetz. Sie kann sich zur Erfüllung dieser Aufgaben Dritter bedienen. Die Gemeinde hat hierfür einen Vertrag mit der Firma Beraldi GmbH & Co. KG geschlossen. Bei Kostensteigerungen kann die vorgenannte Firma nach Vorgabe der Regelungen im Vertrag die Preise alle zwei Jahre anpassen. Mit Schreiben vom 24.06.2026 hat die o. g. Firma die Preisanpassung zum 01.01.2027 angezeigt. Die letzte Preisanpassung ist zum 01.01.2022 erfolgt. Die neuen Preise sowie die Verwaltungskosten wurden neu kalkuliert. Die sich daraus ergebenen Klärschlammbeseitigungsgebühren sind in der anliegenden 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Mohrkirch (Kleinkläranlagensatzung) festgelegt.

Die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Mohrkirch (Kleinkläranlagensatzung) lag allen Gemeindevertreter*innen als Beschlussvorlage zur Ansicht vor.

Beschluss:
Die Mitglieder der Gemeindevertretung nehmen den vorstehenden Sachverhalt zur Kenntnis und beschließen die anliegende 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Beseitigung von Abwasser aus Grundstücksabwasseranlagen der Gemeinde Mohrkirch (Kleinkläranlagensatzung). Der Bürgermeister wird zugleich ermächtigt die entsprechende Änderung der Anlage 1 (Vergütungsregelung) des Vertrages zwischen der Gemeinde Mohrkirch und der Firma Beraldi GmbH & Co. KG abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 11 x ja

TOP 11:
Die dänische Zentralbibliothek beantragt einen Zuschuss. Dieser Antrag ist bei uns "gelistet" und auf 1.500,- Euro beschränkt.
Die Gemeindevertretung bewilligt einstimmig einen Zuschuss in Höhe von 1500,00 €
Abstimmung: Einstimmig 11 x ja

TOP 12:
keine

TOP 13:
Grundstücks- und Steuerangelegenheiten lagen nicht vor.
Die Sitzung endet um 21.00 h

24405 Mohrkirch, 15.10.2026

…… ..
Michael Haushahn
Bürgermeister

……...
Hans-Detlef Lausen
Protokollführer

Anlage
Verwaltungsbericht ab 25.6.2026

25.6. Sitzung der Gemeindevertretung, siehe Protokoll
26.6. Einweihung des neuen Feuerwehrgerätehauses in Sörup
20.6. Amtsausschuss
2.7. Sommerfest in der Kita
Versammlung Blau Gelb Angeln zur Vereinsverschmelzung
6.7. Flohmarktnachlese – überaus positiv
7.7. Rückbau BÜ Plattenhörn
Altes Spielgerät im Quellental abgebaut - Dank an Hanno und Hans
11.7. Mohrkirch Rockt – eine gelungene Veranstaltung
13.7 Online Meeting zum Thema Sondervermögen
Amtsausschuss
14.7. Platz für neues Spielgerät ausgekoffert – Dank an Max Christophersen für den unentgeltlichen Baggereinsatz
Keller im Sportlerheim aufgeräumt und entsorgt, Dank an Hans, Bastian und Christopher
24.7. Eröffnung Brarup Markt
27.7. Brarup Frühschoppen
1.8. Offenes Laju Haus
50 Jahre Peters Wärmetechnik
13.8. Gespräch mit dem Vorstand der Feuerwehr – Aktuelles
Vorgehen Sanierung SW + RW in der Hauptstrasse mit dem Bauamt besprochen
14.8. Neues Spielgerät im Quellental wird aufgestellt
21.8. DRK Grillen
23.8. Tag der kleinen Museen – Erinnerung an die Schließung des Bahnhofes vor 40 Jahren
24.8. Baubeginn PV und WP im Sportlerheim
25.8. 2. Aktion Keller im Sportlerheim entrümpeln – Dank an Hans, Basti und Christopher
28.8. Grillen der Senioren Feuerwehr in Norderbrarup
1.9. Eröffnung des Jugendplatzes in Süderbrarup
Altes Spielgerät im Quellental abgebaut und entsorgt. Dank an Hans und Hanno
3.9. Fußboden über dem Kellerloch im Sportlerheim verlegt – Platz für die Theaterspieler
Kies für den Fallschutz im Spielplatz Quellental angeliefert
5.9. Kies im Spielplatz verteilt – Dank an alle Helfer
7.9. Schulausschuss Amt – Berichte zum Stand der verschiedenen Vorhaben
12.9. Country Gartenkonzert bei Axel – Dank an den Kulturverein
16.9. Kita ZV – Besuch aus Nortorf, wie machen wir es im Kita ZV des Amtes Süderbrarup?17.9.
Begrüßungsgeld ausgezahlt, Mats Owen Jensen 3/26
19.9. 25 Jahre Kitawerk – Festakt im Schleswiger Dom
21.9. Spielplatz Quellental - Übergabe der Förderplakette durch die Aktivregion
Umfang der Kanalsanierung mit dem Bauamt festgelegt

23.9. Neue Bänke für den Wochenmarkt – Danke an Antje
Finanzausschuss Amt – Vorschlag zum gemeinsamen Einsatzes vom Sondervermögen
27.9. 40 Jahre letzter Personenzug in Mohrkirch – Danke an Dörte für die Petition
29.9 Beiratssitzung Kita Mohrkirch – Plätze frei, Nachmittagsbetreuung ausgelastet, Danke für gesponserte Busfahrten durch Fa. Nissen, Schlafraum beschatten?
1.10. Fest zu 75 Jahre ADS Kita in Süderbrarup – Grüße vom ZV
2.10. SUV in Mohrkirch mit Streifenflick, Banketten verstärkt mit Fräsgut 1.636,-
5.10. Amtsausschuss
ZV Ärztliche Versorgung – Kündigung und Wechsel des Architekten
6.10. Montage einer neuen Sirene auf dem Laju Haus, alte Sirene in das Dorfmuseum gegeben
7.10. SUV Mitgliederversammlung – Kaltasphalt und Streifenflick vorgestellt, Beitragserhöhung erst in den Gemeinden beschließen lassen und dann evtl. Febr. 2027 im SUV
Seniorenfeuerwehr in der Kaltmosterei in Kaltoft
8.10. Alter RW Schacht im Waschdiek gefunden – Absicherung durch Schachtring und Deckel nötig
Begrüßungsgeld ausgezahlt, Jeppe Carstens 4/26
9.10. Buswartehaus am ehm. Bahnhof umgesetzt damit die Einfahrt vergrößert werden kann.
Veranstaltung „Miteinander mehr möglich“ im DIZ – leider keine Resonanz
12.10. Abstimmung mit dem WBV, Erdkabel und Wasserleitung für das Sportlerheim in einen Graben
Montage einer neuen Sirene auf der Ropa
13.10. Mobile Trennwand in der Kita nachjustiert
3. Aktion Keller im Sportlerheim entrümpeln – Dank an Hans, Christopher, Anna,
14.10. Jährliche Inspektion der Spielplätze
Vorstellungsgespräche für eine neue Kitaleitung

Allgemeines:

Notfallinformationspunkte NIP – Notfallvorsorge

Die Erstausstattung, graue Kiste, ist eingetroffen. Das Ordnungsamt hat noch keine einheitliche Handreichung vorgelegt. Wie und wann der NIP zu besetzen ist, ist noch zu klären. Ebenso evtl. zusätzliche Ausstattung wie Funkgerät, Radio, Energieversorgung ect. Zweiter NIP in der Sporthalle?

Notstromaggregat

Am Hausanschluss in der FW Gerätehalle ist eine Einspeisemöglichkeit installiert. Wir sollten einen zweiten Stromerzeuger für die Feuerwehr, evtl. mit höher Leistung, anschaffen, der in das Fahrzeug passt, damit ein Durchtauschen möglich ist. Kosten ca. 7 tsd. Euro.
Leider hat sich rausgestellt, dass der „alte“ Stromerzeuger der Feuerwehr nicht synchronisiert ist. Damit ist ein Einsatz für Anlagen mit elektronischer Steuerung, z.B. Heizung des Gemeindehauses / Gerätehalle riskant. Evtl. sollten wir den alten Generator auch ersetzen.

Flutlicht Sportplatz

Das ist nicht vergessen. Im Zuge der Verschmelzung der Vereine habe ich das Thema wieder angesprochen. Die Zuschussbeantragung läuft über die Vereine. Andere Plätze sind noch nicht so weit. Ich dränge auf einen Alleingang in Mohrkirch. Bin leider noch nicht weiter.

Programm Sondervermögen

Die Verwaltung bereitet die ersten Abrechnungen nach dem Sondervermögen vor.
Für Mohrkirch sollen als erstes die Kosten für die Umstellung der Heizung im Gemeindehaus und Sportlerheim abzüglich der Förderung eingereicht werden.
Es wird ein solidarisches Vorgehen aller Gemeinden diskutiert. Mohrkirch hat sich dafür ausgesprochen. Siehe TOP 8

Materialcontainer und Umkleidecontainer
Beide Container sind jetzt für Feuerwehr und Wochenmarkt eingerichtet. Gemeindegeräte ect. liegen jetzt in der Garage beim Klärwerk. Der Umkleidecontainer für die Einsatzschutzkleidung kann bezogen werden. Dank an die Feuerwehr für die Einrichtung. Material bislang 1.000,-

Besuch von der Feuerwehrunfallkasse
Wir haben die HFUK um eine informelle Beurteilung der Situation unserer Feuerwehr gebeten. Das ist erfolgt.
Es gab nur kleine Mängelpunkte und Hinweise die in der Zwischenzeit behoben, oder geändert wurden. Die Fahrzeughalle ist OK. Eine Prüfung der Federn des Rolltores ist beauftragt. Das Einsatzfahrzeug ist OK, es wurde empfohlen es solange einzusetzen wie möglich. Die Feuerwehr entspricht den Anforderungen des Feuerwehrbedarfsplanes. Zukünftige Planungen können in Ruhe angegangen werden. Wir werden vergleichbare Vorhaben beobachten. Beispiel Sörup mit „Satelitenwehren“.
Im Juni fiel der Standby-Kompressor in der Fahrzeughalle aus. Ein neuer Kompressor für die Fahrzeighalle. Der alte Kompressor ist irreparabel ausgefallen. Die FFW hat den Neuen eingebaut. Kompressor, neuer E-Anschluss, Rauchmelder ges. 1.550,- Euro

PV und Wärmepumpe im Sportlerheim
Der E-Anschluss ist erfolgt. Die Wärmepumpe und das Warmwasser laufen. Der neue Wasseranschluss und das E-Kabel für die Straßenbeleuchtung müssen noch verlegt werden. Die Abnahme steht noch aus.

Landesweiter Nahverkehrsplan 2027–31 - Bahnhalt in Mohrkirch
Durch ein Kommunikationsproblem zwischen Kreis und Amt hat die Gemeinde Mohrkirch zu spät von der Gelegenheit zur Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesweiten Nahverkehrsplanes erfahren. Ich habe entsprechend interveniert und bin froh, dass wir den Kreis dazu bringen konnten eine nachträgliche Stellungnahme nach Kiel zu schicken.
In dem Schreiben wird an die Beschlüsse des Kreises SL-FL im Werkausschuss aus dem Jahre 2020/21 erinnert, die u.a. auch einen Bahnhalt in Mohrkirch fordern. Damit wird unterstrichen, dass es heute nicht um eine neue Forderung geht. Im Gegenteil es geht um ein konsequentes fortlaufendes Verfahren, dass nicht einfach vergessen werden darf.
Zur zugegebenermaßen nachträglichen Abgabe der Stellungnahme heißt es:
“Es handelt sich damit ausdrücklich nicht um eine bewusste politische oder fachliche Aufgabe des Anliegens.”
Das ist absolut richtig gesehen.

Anhörungsverfahren 3. Regionaler Nahverkehrsplan Planungsraum 1 für 2027-31
In diesem Nahverkehrsplan werden verkehrspolitische Grundsätze festgelegt
Auf die Sicherung und Schaffung integrierter Bahn,- Bus,- und Bedarfsverkehre wird hingewiesen. AllePlanungen greifen ineinander.
Wir werden fristgerecht zum 23.11. eine Stellungnahme abgeben und auf eine Reaktivierung von Mohrkirch als Verknüpfungspunt zum Schienennahverkehr drängen.

Regenwasser- und Schmutzwasserkanal unter der Hauptstrasse
Die Punkte die „offen“ also durch Freilegen saniert werden müssen sind definiert. Für diese Arbeiten läuft eine Ausschreibung. Submission ist der 20.11. Es handelt sich im Wesentlichen um Schächte und Hausanschlusssituationen.
Hauseigentümer mit Fehlanschlüssen hat die Bauverwaltung noch nicht angeschrieben.
Welche Bereiche später im Inline-Verfahren saniert werden müssen steht noch nicht fest. Die Arbeiten können später jederzeit ausgeführt werden, ohne die Straße aufmachen zu müssen.

Anhörungsverfahren Freiflächen PV Compagnie und Spenting
Am 22.10. erfolgt eine öffentliche Anhörung zu den beiden Vorhaben. Eine Stellungnahme zum Grundwasserschutz liegt vor. Alle anderen Stellungnahmen von öffentlicher Hand sind abgearbeitet.

Mohrkirch den 14.10.2026

Michael Haushahn